



Mühlviertler Heimat blätter

Zeitschrift der Mühlviertler Künstlergilde im Oö. Volksbildungswerk

Kunst • Kultur • Fremdenverkehr • Wirtschaft • Heimatpflege • Heft 9/10 • 1965 • 5. Jahrgang

Inhalt

J. Sch.	Karl Puchberger (150)
Hermine Jakobartl, Schloß Haus	Herbstlicher Urlaub in unserer Waldheimat (152)
Dr. Herbert Tatzeiter, Wien	Auf Mundart-Kundfahrt durchs Mühlviertel (153)
Ludwig Albert	Dös is net fein(n) (155)
Prof. Arthur Fischer-Colbrie	Der ewige Klang (156)
Otto Puchta, Wels	Tagesschriftsteller (157)
OSCHR. Hermann Mathie, Rohrbach	Naturschutz – Pflicht gegenüber dem Volke (158)
Rudolf Pfann	Lied von der Abfallhalde (159)
Rudolf Pfann	Walter Folker (160)
Prof. Dr. Fritz Berger	Johann Georg Peyer – ein Urfahrer Robinson (161)
Kons. Franz Vogl	Jedem Österreicher seine Heimatstracht? (164)
VEN	Zur Schulgeschichte der Gemeinde St. Martin (165)
Alois Theiss, Kefermarkt	Aus der Geschichte eines Kefermarkter Hofs (169)
Theodor Salburg-Falkenstein	Sonnenuntergang (170)
Fritz Huemer-Kreiner	Vom Volksglauben in unserem Heimatland (173)
***	Unsere Ausstellung in Ottensheim (175)
Prof. Wilhelm Reutterer	Von Kunst und Künstlern in der Gegenwart (177)
***	Gedichte oberösterreichischer Autoren (179)
***	Buchbesprechungen (181)

Bilder

Karl Puchberger, Grein	61) Gitter, Schmiedeeisen (151)
***	62) Porträt Prof. Arthur Fischer-Colbrie
Walter Folker	OÖ. Kulturbericht 1965/66 (156)
Friedrich Schober	63) Wildberg, Mischnetechnik (160)
***	64) Geburtshaus Peyers in der Ottensheimerstraße, Tuschzeichnung, 1930 (163)
VEN	65) St. Martin um 1743. Aus Topographia Florianensis 1743, Stiftsarch. St. Florian (165)
VEN	66) Gemeinde St. Martin, Zeichnung (166)
VEN	67) Schule St. Martin, Zeichnung (168)
Josef Schnetzer	68) Glasfenster in der Kirche St. Martin, Zeichnung (168)
Dr. Hertha Schober-Awecker	69) Pferde bei der Ausfahrt, Tempera (171)
***	70) Unsere Sommerausstellung in Ottensheim (176)
	71) Gotischer Türbeschlag um 1500, aus: Das Museum im Linzer Schloß (1963), S. 156 (183)

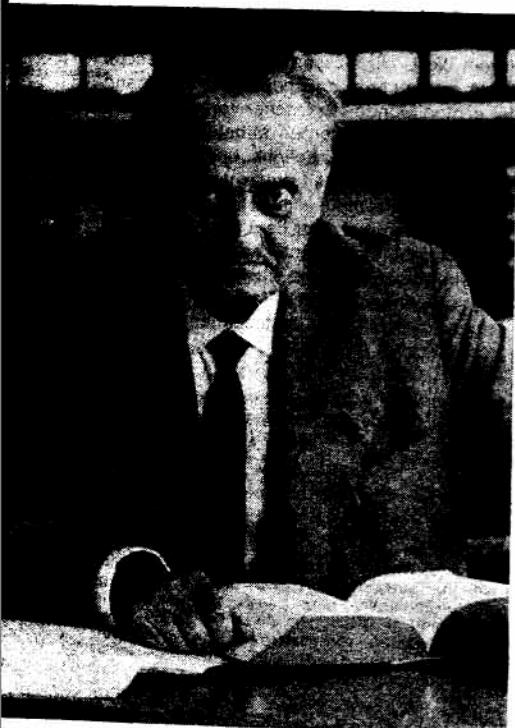
Mühlviertler Heimatblätter

Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Schriftleiter
Für den Inhalt verantwortlich
Redaktion und Verwaltung
Bankverbindung
Klischees
Druck
Redaktionsschluß für die Nummer 11/12

Mühlviertler Künstlergilde im OÖ. Volksbildungswerk
Rudolf Pfann, Linz-Urfahr, Reesselstraße 9, Tel.: 31 89 62
Dr. Hertha Schober-Awecker, Linz-Urfahr, Halbgasse 4/II
Linz-Urfahr, Halbgasse 4/II, Tel.: 31 95 74
Allgem. Sparkasse Linz, Konto 11.352
F. Krammer, Linz, Klammstraße 3
Amon & Co., Linz, Beethovenstraße 27
31. Oktober 1966

Für unverlangt eingesendete Manuskripte übernimmt die Schriftleitung keine Haftung. Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion und des Autors gestattet. Durch die Veröffentlichung eines Beitrages ist der Standpunkt der Schriftleitung in keiner Weise festgelegt.

Jahresbezug S. 70,- (mit Postzustellung)



62

Der ewige Klang

O Gesang allunendlicher Seele,¹⁾
In den einsamen Wäldern erlauscht,
Wo der Wind oft so zauberhaft rauscht,
Als ob Gott von sich selber erzähle.

Die durch Aunächte wandernden Flüsse
Flüstern dunkel das Weltenlied nach.
Und sein Takt pocht an Dach und Gemach
Aus den Rhythmen der Nachtregengüsse.

Aus den felsüberbrausenden Bächen²⁾
Stürzt der ewige Klang auf dich zu.
Und er singt dich und wiegt dich in Ruh,
Wann die Brunnen aus Traumtiefen sprechen.

Ihn verkünden die Waldvogelstimmen,
Wann der Hügel im Morgenrot steht,
Ihn verkünden die Grillen noch spät,
Wann die Röten des Abends verglimmen.

Hauch vom Nachhall des ewigen Klanges,
Der in allem Geschaffenen ruht,
Spielt im Herbstblau die Goldfarbenglut
Sanft verwehenden Laubuntergangs..

Schwingt in vorwintergraues Gelände
Die Musik lichten Flockenspiels ein,
Hof und Haus, Busch und Baum, Steg und Stein
Neu verspinnend in alte Legende.

¹⁾ In den Wäldern auf dem Hohenstein/Pulgarn gedichtet
²⁾ In Erinnerung an die Feldaltschlucht bei Pregarten

Arthur Fischer-Colbrie

Zur Vollendung
seines
70. Lebensjahres